

ICAAP & Gesamtbanksteuerung kompakt

Praxisanforderungen für eine tragfähige Kapitalsteuerung



Banken-Praxis-Seminar · 12 CPE-Punkte

- ICAAP: Regulatorischer Rahmen, Rechtsgrundlagen und Aufsichtsanforderungen
- Säule-I-Modelle nach CRR
- Auslegung der ICAAP-Leitfäden von BaFin/Bundesbank und EZB
- Normative vs. Ökonomische Perspektive und Verzahnung beider Perspektiven
- Praktische Erfahrungen und häufige Schwachstellen
- Ausblick – MaRisk-Neuerungen zum ICAAP und künftige Entwicklungen

Referierende



Denis Lippolt
Director, Segment Lead
Risk Analytics & Model Risk
Protiviti GmbH, Frankfurt/Main



Iris Schott
Senior Managerin
Risk Analytics & Model Risk
Protiviti GmbH, Frankfurt/Main

Programm – Tag 1 · 25. Juni 2026

Iris Schott und Denis Lippolt, Protiviti · 10:00–16:00 Uhr

ICAAP: Einführung und regulatorischer Rahmen

- Rolle und Aufgaben des Baseler Ausschusses
- Entwicklung regulatorischer Vorgaben zur Kapitalsteuerung
- Zusammenspiel nationaler und europäischer Aufsicht

Rechtliche Grundlagen und Aufsichtsvorgaben

- Übersicht über zentrale Rechtsquellen
 - Kreditwesengesetz (KWG)
 - MaRisk:
 - Grundprinzipien und Anforderungen an den ICAAP
 - Historische Entwicklung des ICAAP
 - Capital Requirements Regulation (CRR)
- Bedeutung für Banksteuerung, Risikomanagement und Governance

Säule-I-Modelle nach CRR – fachliche Grundlagen

- Kreditrisikomodelle und Risikoparameter
- Marktrisikomodelle inkl. Standardansätze und interne Modelle
- Operationelles Risiko: Methoden und Herausforderungen
- CVA-Risiko: Einordnung und Bedeutung für Banken
- Relevanz für normative Kapitalquoten und Kapitalplanung

ICAAP-Leitfäden von BaFin/Bundesbank und EZB

- Struktur und Kernelemente des BaFin/Bundesbank-ICAAP-Leitfadens
- Vergleich zum ECB Guide: Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Praxisimplikationen
- Konsequenzen für Governance, Methodenwahl und Dokumentation

Normative Perspektive – Umsetzung und Praxisbeispiele

- Eigenmittel und Eigenmittelanforderungen
- Kapitalplanung unter aufsichtlichen Vorgaben
- Aufbau von Basisszenario und adversen Szenario
- Einbezug von ESG-Risiken
- Ableitung und Steuerung von regulatorischen Kapitalquoten

Programm – Tag 2 · 26. Juni 2026

Iris Schott und Denis Lippolt, Protiviti · 9:00–15:00 Uhr

Ökonomische Perspektive – Methoden, Quantifizierung und Steuerungslogik

- Grundverständnis der Risikotragfähigkeit in der ökonomischen Perspektive
- Berechnung der Verwaltungskosten
- Barwertige und barwertnahe Risikoquantifizierung
- Risikoquantifizierung je Risikoart:
 - Marktrisiko inkl. Credit-Spread-Risiken durch Zinsänderungen
 - Kreditrisiko inkl. Migrations- und Spread-Effekte
 - Operationelles Risiko
 - Strategisches Risiko
 - Origination-Risiko
 - ESG-Risiken
- Stresstests als integraler Bestandteil des ICAAP
 - Sensitivitätsanalysen, Szenarioanalysen, Reverse-Stresstests
 - Methodische Ansätze und Mindestanforderungen
 - Konsistenz zwischen ökonomischer und normativer Perspektiv
- Anwendungsbeispiele aus der Praxis

Verzahnung der normativen und ökonomischen Perspektive

- Steuerungslogik und Schnittstellen
- Konsistenzanforderungen der Aufsicht
- Bedeutung für Kapitalplanung, Frühwarnindikatoren und Gesamtbanksteuerung

Praktische Erfahrungen und häufige Schwachstellen

- Typische Fehler in Methodik, Daten, Prozessen und Dokumentation
- Aufsichtsrechtliche Erwartungshaltung im Prüfungsfall
- Konkrete Praxis-Tipps zur nachhaltigen Ausgestaltung des ICAAP

Ausblick – MaRisk-Neuerungen und zukünftige Entwicklungen

- Geplante Anpassungen der MaRisk mit Relevanz für den ICAAP
- Erwartbare Schwerpunkte der Aufsicht
- Auswirkungen auf Risiko, Treasury, Banksteuerung und Revision

Zum Thema

Das Seminar vermittelt einen kompakten und praxisnahen Überblick über die regulatorischen und methodischen Anforderungen des ICAAP sowie deren Bedeutung für die Gesamtbanksteuerung. Es zeigt auf, wie Institute beide Perspektiven – normativ und ökonomisch – effizient verzahnen, Risiken adäquat quantifizieren und regulatorische Erwartungen von BaFin, Bundesbank oder EZB sicher erfüllen können. Durch die Verbindung von Grundlagen, Aufsichtsvorgaben und praktischen Erfahrungen erhalten die Teilnehmenden ein klares Verständnis der wesentlichen Stellhebel moderner Kapitalsteuerung.

Seminarziel

Ziel des Seminars ist es, Mitarbeitende aus den Bereichen Risiko, Steuerung, Treasury und Revision in die Lage zu versetzen, ICAAP-Anforderungen richtig einzuordnen, Kapital- und Risikotragfähigkeitskonzepte sicher anzuwenden und typische Schwachstellen in der Praxis zu vermeiden.

Die Teilnehmenden lernen, wie sie robuste Kapitalplanungen entwickeln, Szenarien und Stresstests wirksam integrieren und die Gesamtbanksteuerung unter regulatorischen und ökonomischen Gesichtspunkten nachhaltig stärken.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche:

- Risikomanagement und Risikocontrolling
- Risikotragfähigkeit, Kapitalplanung und Stresstesting
- Gesamtbanksteuerung und Unternehmensstrategie
- Interne Revision und Steuerungsrevision
- IT und Organisation
- Compliance und Regulatorik
- Governance- und Grundsatzbereiche

Sowie andere interessierte Fachbereiche bzw. Vorstandsmitglieder/Geschäftsleitung, externe Prüfer*innen und Bankdienstleister.

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Sie erarbeiten sich aktuelles Know-how zu spezifischen Aufsichtsanforderungen, an die Kapitalplanung und deren Umsetzung in der Bankpraxis
- Sie erhalten sofort anwendbare Umsetzungs-Hinweise für Ihre Institut
- Sie erhalten wertvolle Praxistipps im Erfahrungsaustausch mit anderen Praktiker*innen
- Sie werden in der Lage versetzt, die gestellten Anforderungen erfüllen zu können

Unsere Referierenden



Denis Lippolt

Director, Segment Lead Risk Analytics & Model Risk
Protiviti* GmbH, Frankfurt/Main

Denis Lippolt ist Segment Lead für Risk Analytics und Model Risk in der Risk & Compliance Solution von Protiviti Deutschland. Seit 2010 unterstützt er vor allem Unternehmen der Finanzindustrie. Als Mathematiker liegt sein Schwerpunkt auf der Entwicklung, Validierung und Prüfung von Risikomodellen. Er verfügt über umfassende Erfahrung in den Bereichen ICAAP, Risikomanagement und interner Revision. Denis Lippolt begleitet Banken bei der Umsetzung regulatorischer Anforderungen und der Integration von ICAAP-Prozessen in die Kapitalplanung und Risikosteuerung.



Iris Schott

Senior Managerin, Risk Analytics & Model Risk
Protiviti* GmbH, Frankfurt/Main

Iris Schott ist Senior Managerin im Risk Analytics and Model Risk Segment bei Protiviti. Seit 2019 hat sie erfolgreich zahlreiche Projekte im Bereich Risikomanagement, ICAAP und interne Revision im Finanzsektor durchgeführt. Ihr Fachwissen rund um Finanzrisikomanagement, Finanzmodelle, Prozesse und regulatorische Anforderungen haben maßgeblich zu diesen Erfolgen beigetragen. Insbesondere zu regulatorischen Themen verfügt sie über umfassende Kenntnisse der MaRisk, CRR sowie EZB- und EBA-Richtlinien zu Risikomanagement und internen Modellen.

* Die Referierenden geben ausschließlich ihre persönliche Auffassung und nicht notwendigerweise die eines bestimmten Instituts, der Deutschen Bundesbank, der BaFin oder einer anderen Aufsichtsbehörde wieder. Die Referierenden nehmen auch keine offizielle aufsichtliche Auslegung regulatorischer Sachverhalte vor.

Seminar-Vorschläge

Risikomanagement im Fokus der Aufsicht

9. März 2026, Online-Veranstaltung

Neue MaRisk

25. März 2026, Online-Veranstaltung

Risikoinventur im Fokus der Aufsicht

13. April 2026, Online-Veranstaltung

KI-Governance: Aufsichts-Anforderungen an den KI-Einsatz

14. April 2026, Online-Veranstaltung

Aufsichts-Anforderungen an DQM & Data-Governance

15. April 2026, Online-Veranstaltung

Zinsänderungsrisiken & Kreditspread-Risiken im Fokus der Aufsicht

16. April 2026, Online-Veranstaltung

Neue DORA- und Aufsichts-Anforderungen an Notfallmanagement & BCM

20. April 2026, Online-Veranstaltung

Beurteilung von Liquiditätsrisiken & Refinanzierungsrisiken

22. April 2026, Online-Veranstaltung

Aufbau eines aufsichtskonformen & revisionssicheren Internen Kontrollsystems (IKS)

23./24. April 2026, Online-Veranstaltung

Neue Meldewesen-Vorgaben im Fokus

8. Mai 2026, Online-Veranstaltung

ESG-Risikomanagement, Nachhaltigkeits-Controlling & Sustainability-Scorings in der Praxis

19. Mai 2026, Online-Veranstaltung

Grundlagen der Risikoinventur

21. Mai 2026, Online-Veranstaltung

Grundlagen der Mehrjahres-/Kapitalplanung

11. Juni 2026, Online-Veranstaltung

Basis-Seminar Business Continuity Management (BCM)

22. Juni 2026, Online-Veranstaltung

Erweiterte Aufsichts-Anforderungen an ESG-Szenarien & Klima-Stresstestings

25. Juni 2026, Online-Veranstaltung

Grundlagen einer aufsichtskonformen Risikostrategie

1. Juli 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns
online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten
Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling

Telefon 06221/65033-44

b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

ICAAP & Gesamtbanksteuerung kompakt

Name	
Vorname	
Position	
Firma	
Straße /Nr.	
PLZ /Ort	
Telefon	
E-Mail	
Name der Assistenz	
Datum/Unterschrift	

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termine + Seminarzeiten

Donnerstag, 25. Juni 2026

10:00–16:00 Uhr

Freitag, 26. Juni 2026

9:00–15:00 Uhr

Online-Zugang jeweils 15 Minuten vor
Seminarbeginn

Seminar-Nr. 26 06 BA214 W

Teilnahmegebühr

€ 690,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am
Online-Seminar sowie die Präsentation
als PDF-Datei. Sie erhalten außerdem ein
Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an
der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere AGB vom 01.01.2010,
die wir Ihnen auf Wunsch gerne
zusenden. Diese können Sie jederzeit
auch auf unserer Website einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von
uns eine E-Mail mit einem Link,
über den Sie sich direkt in die Online-
Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig,
ein Programm herunterzuladen.
Sie können am Seminar direkt per Zoom
im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera
können Sie jederzeit Fragen stellen und
mit den Referierenden und weiteren
Teilnehmenden diskutieren. Alternativ
steht auch ein Chat zur Verfügung.



03.26 / 26.06 BA214

**AH AKADEMIE
HEIDELBERG**

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

info@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de